Tennis-Damen steigen in die Landesliga auf

Hengersbergerinnen gewannen alle Spiele

Hengersberg. (da) Acht Damenmannschaften haben diese Saison in der höchsten Spielklasse Niederbayerns um die Meisterschaft gekämpft. In ihrer Favoritenrolle überzeugten die Spielerinnen des TC Hengersberg mit 14:0 Punkten und holten sich damit den begehrten Bezirkstitel. Selbst den Tabellenzweiten TC Geiselhöring ließen die Hengersbergerinnen mit 8:1 alt aussehen. Lediglich ein Einzel wurde im Match-Tiebraek 7:10 den Gegnerinnen überlassen. Mannschaftsführerin Annette Schwiewagner konnte sich auf ihr Team um Nicole Berger, die mit einer makellosen 7:0-Bilanz glänzte, Daniela und Julia Wandinger, Ivana Viskova, Kathi Greilinger und Roxana Frisch voll verlassen. Dass die Spielerinnen des TC Hengersberg in Niederbayern schwer zu schlagen sind, haben sie bereits die letzten Jahre unter Beweis gestellt. Schwiewagner, die bei ihrer Mannschaft vor allem auf Teamgeist und Disziplin wert legt, weiß allerdings: „Um nächstes Jahr in der Landesliga antreten zu können, brauchen wir unbedingt Verstärkung. Wir haben bereits zwei Saisons in dieser Liga gespielt und wissen, wie gut die Mannschaften dort aufgestellt sind.“ Die Herausforderung, gegen Teams aus ganz Bayern spielen, reizt die Hengersbergerinnen. Vorsitzender Roman Preisinger hofft daher auf eine Verstärkung an Position eins, denn er will damit auch den jungen Nachwuchsspielerinnen aus dem Mädchen- und Juniorinnen-Bereich die Möglichkeit bieten, sich bayernweit messen zu können.

Die erfolgreiche Hengersberger Damenmannschaft: Kathi Greilinger (v. l.), Ivana Viskova, Annette Schwiewagner, Roxana Frisch, Daniela Wandinger und Nicole Berger, dahinter Trainer Karl-Heinz Backfisch. (Foto: da)